

Wussten Sie, dass ... die botanische Einteilung der Gräser in Süßgräser und Sauergräser nichts mit dem Geschmack zu tun hat, sondern mit dem Aufbau der Stängel? Roggen, Weizen, Gerste, Hirse, Mais, Reis – alle Getreide zählen zu den Süßgräsern. Ebenso der Hafer, der als Unkraut (!) aus Asien einwanderte, bevor er um 2000 v. Chr. in Europa zu seiner heutigen Kulturform gezüchtet wurde. Der Haferbrei Porridge stammt übrigens nicht aus England, sondern aus Schottland, wo es heute noch in jedem Jahr Porridgemeisterschaften gibt.

1. Kein im Grünen lebendes Insekt, sondern ein heimischer Singvogel:
() () () __mücke
2. Die verholzten Stängel dieser schnell wachsenden Süßgraspflanze können mehrere Meter hoch werden und werden unter anderem als Baumaterial für den Möbel- und Hausbau genutzt: __ __ __ __ __ ()
3. Getrocknetes Gras, das von der Wortherkunft her mit „Hauen“ verwandt ist:
() __ ()
4. Wer an den kleinsten oder auch an nur eingebildeten Anzeichen die Zukunft zu erkennen glaubt, hört sprichwörtlich das Gras __ __ __ __ __ () __ – eine Redewendung, die vermutlich aus der nordischen Edda stammt.
5. Weite, mit Gras bewachsene Steppenlandschaft im Norden Amerikas (Ä = AE): () __ __ __ __ __
6. Quakende Amphibie, die im Widerspruch zu ihrem Namen nicht grün, sondern braun ist: Gras() __ __ __ __ __ .
7. „The Tiger“ Tom __ __ __ () __ besang im Jahre 1966 das „Green, Green Grass of Home.“
8. Vom Menschen angelegte, gepflegte Grasfläche, meist kurz geschnitten:
__ __ __ __ __

Lösungswort: __ __ __ __ __